



An das

- Finanzamt Österreich**, Postfach 260, 1000 Wien  
 **Finanzamt für Großbetriebe**, Postfach 251, 1000 Wien

Dieses Formular wird maschinell gelesen, füllen Sie es daher nur mittels Tastatur und Bildschirm aus. **Eine handschriftliche Befüllung ist unbedingt zu vermeiden.** Betragsangaben in EURO und Cent (rechtsbündig). Eintragungen **außerhalb der Eingabefelder** können maschinell nicht gelesen werden.

Die stark hervorgehobenen Felder/Ankreuzkästchen sind  
jedenfalls auszufüllen. Zutreffendes bitte ankreuzen.

- Umsatzsteuervoranmeldung 2026**  
 **Berichtigte  
Umsatzsteuervoranmeldung 2026**

Informationen zur elektronischen Erklärungsabgabe finden Sie direkt unter FinanzOnline (<https://finanzonline.bmf.gv.at>) und unter [bmf.gv.at](http://bmf.gv.at), wo auch steuerliche Informationen, wie die Umsatzsteuerrichtlinien 2000 abrufbar (downloadbar) sind, bzw. erhalten Sie diese bei Ihrem zuständigen Finanzamt.

Eingangsvermerk

2026

1. Steuernummer	2. Zeitraum
1.1 Steuernummer <input type="text"/>	2.1 für den Kalendermonat <input type="text"/> 2026
1.2 <input type="checkbox"/> Steuernummer noch nicht vorhanden	2.2 für das Kalendervierteljahr <input type="text"/> bis <input type="text"/> 2026

### 3. Angaben zum Unternehmen

#### 3.1 BEZEICHNUNG DES UNTERNEHMENS

#### 3.2 STRASSE

#### 3.3 Hausnummer

#### 3.4 Stiege

#### 3.5 Türnummer

#### 3.6 LAND<sup>1)</sup>

#### 3.7 Telefonnummer





#### 3.8 Postleitzahl

#### 3.9 ORT



### 4. Berechnung der Umsatzsteuer:

Bemessungsgrundlage, Beträge in Euro und Cent

#### Lieferungen, sonstige Leistungen und Eigenverbrauch:

4.1 Gesamtbetrag der Bemessungsgrundlage für Lieferungen und sonstige Leistungen (ohne den nachstehend angeführten Eigenverbrauch) einschließlich Anzahlungen (jeweils ohne Umsatzsteuer)

**000**


4.2 zuzüglich Eigenverbrauch (§ 1 Abs. 1 Z 2, § 3 Abs. 2 und § 3a Abs. 1a)

**001**


4.3 abzüglich Umsätze, für die die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1 zweiter Satz sowie gemäß § 19 Abs. 1a, 1b, 1c, 1d und 1e auf den Leistungsempfänger übergegangen ist.

**021**


### 4.4 SUMME

<sup>1)</sup> Nur wenn der derzeitige Wohnsitz/Sitz nicht in Österreich liegt, geben Sie das Kfz-Nationalitätszeichen des Landes an.

**Davon steuerfrei MIT Vorsteuerabzug bzw. Nullsatz gemäß**

4.5 § 6 Abs. 1 Z 1 iVm § 7 (Ausfuhrlieferungen)	<b>011</b>	
4.6 § 6 Abs. 1 Z 1 iVm § 8 (Lohnveredelungen)	<b>012</b>	
4.7 § 6 Abs. 1 Z 2 bis 6, § 23 Abs. 5 (Seeschiffahrt, Luftfahrt, grenzüberschreitende Personenbeförderung mit Eisenbahnen, Schiffen und Luftfahrtzeugen, Diplomaten, Reisevorleistungen im Drittlandsgebiet usw.), § 28 Abs. 62 (Nullsatz bei der Lieferung und Installation von Photovoltaikmodulen bis 31.3.2025 bzw. 31.12.2025, wenn Vertragsabschluss vor 7.3.2025 erfolgte.)	<b>015</b>	
4.8 Art. 6 Abs. 1 (innergemeinschaftliche Lieferungen ohne die nachstehend gesondert anzuführenden Fahrzeuglieferungen)	<b>017</b>	
4.9 Art. 6 Abs. 1, sofern Lieferungen neuer Fahrzeuge an Abnehmer ohne UID-Nummer bzw. durch Fahrzeuglieferer gemäß Art. 2 erfolgten.	<b>018</b>	

**Davon steuerfrei OHNE Vorsteuerabzug gemäß**

4.10 § 6 Abs. 1 Z 9 lit. a (Grundstücksumsätze)	<b>019</b>	
4.11 § 6 Abs. 1 Z 27 (Kleinunternehmer)	<b>016</b>	
4.12 § 6 Abs. 1 Z [ ] (übrige steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug)	<b>020</b>	
<b>4.13 Gesamtbetrag</b> der steuerpflichtigen Lieferungen, sonstigen Leistungen und Eigenverbrauch (einschließlich steuerpflichtiger Anzahlungen)		

**Davon sind zu versteuern mit:**

		Bemessungsgrundlage	Umsatzsteuer
4.14 20% Normalsteuersatz	<b>022</b>		
4.15 10% ermäßigter Steuersatz	<b>029</b>		+
4.16 13% ermäßigter Steuersatz	<b>006</b>		+
4.17 19% für Jungholz und Mittelberg	<b>037</b>		+
4.18 10% Zusatzsteuer für pauschalierte land- und forstwirtschaftliche Betriebe	<b>052</b>		+
4.19 7% Zusatzsteuer für pauschalierte land- und forstwirtschaftliche Betriebe	<b>007</b>		+



**Weiters zu versteuern:**

4.20 Steuerschuld gemäß § 11 Abs. 12 und 14, § 16 Abs. 2 sowie gemäß Art. 7 Abs. 4

**056**

+

--

4.21 Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1 zweiter Satz, § 19 Abs. 1c, 1e sowie gemäß Art. 25 Abs. 5

**057**

+

--

4.22 Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1a (Bauleistungen)

**048**

+

--

4.23 Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1b (Sicherungseigentum, Vorbehaltseigentum und Grundstücke im Zwangsversteigerungsverfahren)

**044**

+

--

4.24 Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1d (Schrott und Abfallstoffe, Verordnung BGBl. II Nr. 129/2007; Videospielkonsolen, Laptops, Tablet-Computer, Gas und Elektrizität, Gas- und Elektrizitätszertifikate, Metalle, Anlagegold, Verordnung BGBl. II Nr. 369/2013)

**032**

+

--

**Innengemeinschaftliche Erwerbe:**

4.25 Gesamtbetrag der Bemessungsgrundlagen für innengemeinschaftliche Erwerbe

**070****Bemessungsgrundlage**

--

**4.27 Gesamtbetrag** der steuerpflichtigen innengemeinschaftlichen Erwerbe

--

**Umsatzsteuer****Davon sind zu versteuern mit:**

4.28 20% Normalsteuersatz

**072**

--

+

--

4.29 10% ermäßigerter Steuersatz

**073**

--

+

--

4.30 13% ermäßigerter Steuersatz

**008**

--

+

--

4.31 19% für Jungholz und Mittelberg

**088**

--

+

--

**Nicht zu versteuernde Erwerbe:**

4.32 Erwerbe gemäß Art. 3 Abs. 8 zweiter Satz, die im Mitgliedstaat des Bestimmungslandes besteuert worden sind

**076**

--

4.33 Erwerbe gemäß Art. 3 Abs. 8 zweiter Satz, die gemäß Art. 25 Abs. 2 im Inland als besteuert gelten

**077**

--

**5. Berechnung der abziehbaren Vorsteuer:**

5.1 Gesamtbetrag der Vorsteuern (ohne die nachstehend gesondert anzuführenden Beträge)

**060**

-

--

5.2 Vorsteuern betreffend die entrichtete Einfuhrumsatzsteuer (§ 12 Abs. 1 Z 2 lit. a)

**061**

-

--





5.3 Vorsteuern betreffend die geschuldete, auf dem Abgabenkonto verbuchte Einfuhrumsatzsteuer (§ 12 Abs. 1 Z 2 lit. b)	<b>083</b>	
5.4 Vorsteuern aus dem innergemeinschaftlichen Erwerb	<b>065</b>	
5.5 Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1 zweiter Satz, § 19 Abs. 1c, 1e sowie gemäß Art. 25 Abs. 5	<b>066</b>	
5.6 Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1a (Bauleistungen)	<b>082</b>	
5.7 Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1b (Sicherungseigentum, Vorbehaltseigentum und Grundstücke im Zwangsversteigerungsverfahren)	<b>087</b>	
5.8 Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1d (Schrott und Abfallstoffe, Verordnung BGBI. II Nr. 129/2007; Videospielkonsolen, Laptops, Tablet-Computer, Gas und Elektrizität, Gas- und Elektrizitätszertifikate, Metalle, Anlagegold, Verordnung BGBI. II Nr. 369/2013)	<b>089</b>	
5.9 Vorsteuern für innergemeinschaftliche Lieferungen neuer Fahrzeuge von Fahrzeuglieferern gemäß Art. 2	<b>064</b>	
5.10 Davon nicht abzugsfähig gemäß § 12 Abs. 3 iVm Abs. 4 und 5	<b>062</b>	+
5.11 Berichtigung gemäß § 12 Abs. 10 und 11	<b>063</b>	2) □
5.12 Berichtigung gemäß § 16	<b>067</b>	2) □
<b>5.13 Gesamtbetrag</b> der abziehbaren Vorsteuer		
<b>6. Sonstige Berichtigungen:</b>		
	<b>090</b>	2) □
7.1 <input type="checkbox"/> <b>Vorauszahlung</b> (Zahllast)	7.2 <input type="checkbox"/> <b>Überschuss</b> (Gutschrift)	<b>095</b>

- Ich beantrage die Verwendung des unter der Kennzahl **095** ausgewiesenen Überschusses zur Entrichtung von Abgaben.  
 Ich übermittle Rechnungskopien (*keine Originale beilegen*)

Steuerliche Vertretung (Name, Anschrift, Telefon/Telefaxnummer)

<sup>2)</sup> Sollte die Eingabe eines negativen Wertes notwendig sein, tragen Sie das Minuszeichen in das dafür vorgesehene Kästchen vor den Betragsfeldern ein.

**Noch einfacher können Sie diese Erklärung papierlos über [bmf.gv.at \(FinanzOnline\)](http://bmf.gv.at) einbringen. FinanzOnline steht Ihnen kostenlos und rund um die Uhr zur Verfügung und bedarf keiner speziellen Software.**  
Ich versichere, dass ich die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen **richtig** und **vollständig** gemacht habe.

Datum, Unterschrift bzw. firmenmäßige Zeichnung

